



*Informationen für Eltern und Angehörige  
unserer Patienten der Abteilung  
für Kinder- und Jugendmedizin*

*Station 8 West*



GEMEINSCHAFTSKRANKENHAUS  
HERDECKE

## *Sehr geehrte, liebe Eltern und Angehörige!*

Wir heißen Sie in der Abteilung für Kinder- und Jugendmedizin im Gemeinschaftskrankenhaus herzlich willkommen. Der Anlass Ihres Hierseins ist in der Regel kein freudiger. Dennoch und gerade deshalb bemühen wir uns, Ihnen und Ihrem Kind den Aufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten. Zusätzlich zu unserer Broschüre „Patienten-Information“, die Sie bei der Aufnahme ausgehändigt bekommen haben, möchten wir Ihnen hier weitere Informationen geben, die speziell unsere Abteilung für Kinder- und Jugendmedizin betreffen. Das soll nicht das persönliche Gespräch ersetzen. Wenn Sie also Fragen haben, sprechen Sie uns bitte an.

Unser wichtigstes Anliegen ist, jedem einzelnen Kind die bestmögliche Behandlung zukommen zu lassen. Leider kann der Komfort in einem Krankenhaus nicht immer so sein, wie Sie das zu Hause gestalten können. Auch können wir nicht immer alle individuellen Wünsche (z.B. dass Sie ein Einzelzimmer mit Ihrem Kind haben) berücksichtigen. Denn unser Behandlungsauftrag verlangt, dass jedes kranke Kind, das eine stationäre Behandlung braucht, diese auch bekommen soll. Bei der Zimmerbelegung spielen also vorrangig medizinische Gründe eine Rolle. Wir bitten Sie hier um Verständnis.

Aus Erfahrung wissen wir, dass es für die Gesundheit Ihres Kindes wichtig ist, wenn wir mit Ihnen zusammen die Betreuung gestalten. In vielen Dingen sind zwar Sie die „familiären Experten“, doch manches muss aus medizinischen Gründen anders geschehen, als Sie es gewohnt sind. Hier wollen wir mit Ihnen in einen konstruktiven Dialog treten. Sollten Sie mit etwas nicht einverstanden sein, lassen Sie es uns bitte wissen. Und wenn Sie mit der hier erfahrenen Behandlung zufrieden sind, erzählen Sie es vor allem anderen Eltern – aber auch wir freuen uns über Lob.

## *Mitaufnahme von Eltern/Begleitpersonen*

In der Regel hat bei jedem stationär aufgenommenen Kind eine Begleitperson die Möglichkeit, mitaufgenommen zu werden, bei älteren (Schul)Kindern ggf. nach Absprache mit dem therapeutischen Team. Über die medizinische Notwendigkeit der Mitaufnahme (und damit die Übernahme der Kosten hierfür durch Ihre Krankenkasse) entscheidet **ausschließlich** der Sie aufnehmende Arzt nach festgelegten (und leider von Krankenkasse zu Krankenkasse unterschiedlichen) Kriterien. Auch bei nicht gegebener medizinischer Notwendigkeit der Mitaufnahme können Sie, wenn gewünscht, (gegen Bezahlung) mit aufgenommen und auch auf der Station gepflegt werden. Es gibt räumlich zwei unterschiedliche Arten der Unterbringung:

a) *Unmittelbar im Patientenzimmer*

*(i.d.R. auf Klappbetten – vom Haus zur Verfügung gestellt) oder*

b) *in Apartments im Dachgeschoss des Kinderhauses*

*(begrenztes Angebot mit Gemeinschaftstoilette und -dusche für 6 Apartments)*

Auf beiden Stationen gibt es die Möglichkeit, gegen Entgelt eine Waschmaschine zu nutzen.

## *Telefonische Erreichbarkeit*

Telefonisch sind die Begleitpersonen/Kinder entweder über Telefone mit gegen Entgelt aufzulaudenden Telefonkarten im Patientenzimmer erreichbar (*siehe Abschnitt Telefon allg. Patienteninformationsbroschüre S.6*) und/oder über zentrale „Eltern-/Patiententelefone“ (es kann von außerhalb angerufen werden). Die Telefonnummer auf der Station 6 Ost/West lautet: (023 30) 62-3337. Die Kinder sollten nur zwischen 8.30- 11.30/15.00-17.30/18.00-20.00 Uhr angerufen werden, Begleitpersonen jederzeit. Außerdem gibt es im Eingangsbereich des Kinderhauses (Ebene 7) einen öffentlichen Münzfernsprecher und zusätzlich die Gelegenheit, sich an einem separaten Telefon (grauer Apparat gegenüber dem Münztelefon) unter (023 30) 62-3901 zurückrufen zu lassen.

**Im gesamten Krankenhausgebäude gilt ein striktes Verbot für die Benutzung von Mobiltelefonen!**

## *Parken*

*(siehe auch Seite 14 der Patienteninformationsbroschüre des Gemeinschaftskrankenhauses)*

Parken ist auf allen entsprechend gekennzeichneten Flächen auf dem Gelände des Gemeinschaftskrankenhauses – gebührenpflichtig – möglich.

Im Eingangsbereich des Kinderhauses gibt es eine Kurzparkzone (0,50 Euro/Stunde – max. 5 Stunden), kostengünstiger ist der große (beschränkte) Parkplatz unterhalb des Haupteingangs (Kosten max. 2,50 Euro/Tag bzw. max. 12,50 Euro/Woche – Parkzeit unbegrenzt).

## *Rücksichtnahme*

In der Zeit von ca. 13.15 - 14.00 Uhr findet die Übergabe vom Früh- an den Spätdienst gemeinsam mit den Patienten und deren Familien statt, je nach Lage vor dem Patientenzimmer bzw. in demselben. Wir bitten alle Familien und kleinen Patienten, sich zu dieser Zeit in den Zimmern bereitzuhalten. Besucher bitten wir, in den Besucherräumlichkeiten zu bleiben.

Da sich auf der Station weitere kranke Kinder in Begleitung eines Elternteils befinden, bitten wir um Rücksichtnahme. Bitte begrenzen Sie die Anzahl der Besucher auf ein Minimum und nutzen Sie auch unsere Sitzcken für Unterhaltungen mit Ihren Besuchern.

**Besuchszeiten** bestehen von 8.00 - 20.00 Uhr. Bitte beachten Sie hierbei jedoch die Zeit der Mittagsruhe, täglich von 12.00 - 14.00 Uhr. Bitte nehmen Sie auch Rücksicht auf evtl. Stillzeiten! Da kleine Kinder – besonders Säuglinge – den Eindrücken, die auf sie einströmen, schutzlos ausgesetzt sind, bitten wir Sie, Kassettenspieler oder Radios etc. allenfalls nach Rücksprache mitzubringen. Diese künstlichen Geräuschkulissen können Ihr Kind und andere Patienten zusätzlich belasten.

Bitte akzeptieren Sie zum Schutz anderer Kinder (u.a. stark abwehrgeschwächter krebskranker Kinder), wenn wir Sie bitten müssen, für eine bestimmte Zeit das Zimmer mit Ihrem Kind wegen der Möglichkeit der Ansteckung anderer Kinder nicht zu verlassen.

### ***Ruhezeiten***

Besonders Kranke bedürfen der Ruhe, so dass wir darum bitten, die Nacht- und Mittagsruhezeiten einzuhalten, zu diesen Zeiten keine Besuche zu empfangen und sich möglichst ruhig im Patientenzimmer aufzuhalten.

### ***Sauberkeit***

Da Sie auf engstem Raum für eine Zeit mit Ihrem Kind und eventuell weiteren Patienten nebst Elternteil zusammenleben, ist es unumgänglich, eine gewisse Sauberkeit einzuhalten. Bitte halten Sie die Waschgelegenheiten und Toiletten sauber, lassen Sie keine Bekleidungsstücke, Spielzeug etc. herumliegen. Bringen Sie bitte Reste von Mahlzeiten zu den Abräumwagen.

### ***Seelsorge***

*(siehe auch Seite 8 der Patienteninformationsbroschüre des Gemeinschaftskrankenhauses)*

Wenn Sie Kontakt mit einem Krankenhauseelsorger aufnehmen möchten, sprechen Sie bitte das Pflegepersonal an.

### ***Spielzeug/Spielzimmer/Pädagogisches Angebot***

Natürlich kann jedes Kind seine vertrauten Lieblingsspielsachen, Bücher, Schmusetücher, evtl. eigene Bettwäsche etc. mitbringen. Wir bitten Sie aber angesichts des begrenzten Platzangebots in den Zimmern, eine entsprechende Auswahl zu treffen.

Auf der Station 6 Ost/West gibt es Schränke für Bücher und Spiele, ausgewählt für die entsprechenden Altersgruppen. Im Spielzimmer der Station 6 Ost/West finden Sie ein Angebot von Spielgeräten (wichtig: Aufräumen nach Spielende!). In Bezug auf elektronische Medien/Spielzeuge liegt uns Folgendes am Herzen: Gerade in der Zeit der Krankheit mit ihren besonderen Empfindlichkeiten erscheint es uns wichtig, die kreativen (Selbstheilungs-)Kräfte des Kindes anzusprechen. Bitte verzichten Sie daher auf das Mitbringen von Fernseh-/ bzw. DVD-Geräten sowie Laptops und schränken Sie das Mitbringen von Game-Boys, Kassettenrecorder, Walkman, Comics, Actionfiguren etc. ein.

Auf den pädiatrischen Stationen arbeiten zwei Erzieherinnen, die sich qualifiziert um die pädagogische Betreuung unserer Patienten kümmern.

### *Kranke Eltern*

Wenn Sie als Eltern/Begleitpersonen während des stationären Aufenthaltes erkranken, bitten wir Sie um Verständnis, dass wir uns primär auf die Behandlung Ihres kranken Kindes beschränken müssen. Wir vermitteln Ihnen bei Bedarf gerne Kontakt zur Akutambulanz unseres Hauses.

### *Tagesablauf auf der Station 8 West*

6:10 - 6:30 Uhr	Übergabe Nachtwache an Frühdienst
7:00 - 9:00 Uhr	morgendl. Versorgung des Kindes, Blutentnahmen und ärztl. Verordnungen
7:30 - 8:15 Uhr	Frühstück
8:15 - 9:00 Uhr	Visite in den Patientenzimmern, Gespräche mit den Eltern
9:30 - 11:00 Uhr	gemeinsame ärztliche und pflegerische Teambesprechung
9:00 - 12:00 Uhr	Durchführung med. Verordnungen, Therapien, etc., nach Absprache
11:30 - 12:15 Uhr	Mittagessen
13:00 - 14:00 Uhr	Mittagsruhe
13:15 - 14:00 Uhr	Übergabe der Pflegenden vom Frühdienst an den Spätdienst, z.T. in den Patientenzimmern
Nachmittags	Ausführung ärztlicher Verordnungen, pflegerische Versorgungen, Gespräche mit Ärzten, verordnete Therapien
17:30 - 18:15 Uhr	Abendessen
19:00 - 20:00 Uhr	Zeit für abendliche Anwendungen (Wickel etc.)
20:00 - 7:00 Uhr	Nachtruhe
20:30 - 21:00 Uhr	Übergabe Spätdienst an Nachtdienst

### *Verpflegung*

Sofern Sie gemeinsam mit Ihrem Kind aufgenommen sind (s.o.), wird Ihr Essen zu den entsprechenden Zeiten im Tablettsystem in einem Essenwagen auf die Station geliefert. Bitte stellen Sie nach dem Essen Ihre Tablettts

- morgens bis 8.30 Uhr,
- mittags bis 12.30 Uhr und
- abends bis 18.00 Uhr

wieder in diesen Wagen zurück, um unnötige Geschirrstapel auf den Stationen zu vermeiden.

## *Zusätzliche Angebote und Aktivitäten der Kinderabteilung*

Nachfolgend erhalten Sie eine Auflistung zusätzlicher Angebote/Aktivitäten der Kinderabteilung:

- auf der Station 6 Ost/West gibt es im Flurbereich zwischen den kleinen Aufzügen einen vom Sterntaler e.V. (s.u.) unterhaltenen **Bücherschrank**. Hier finden Eltern (chronisch) kranker Kinder ein umfassendes Literaturangebot zu verschiedensten Fragestellungen zum gesunden bzw. kranken Kind. Ausleihe und Info über die Pflegenden der Station 6 Ost/West.
- **Schulungen/Kurse**  
Derzeit sind im Kinderbereich Schulungen für Kinder aller Altersgruppen mit Adipositas, Diabetes mellitus, Neurodermitis und Asthma bronchiale etabliert.

## *Lernwerkstatt Familie (Elternschule) am Gemeinschaftskrankenhaus*

Die Lernwerkstatt Familie versteht sich als Bildungsangebot der „Familienklinik Herdecke“ und wird gemeinsam von den Abteilungen Geburtshilfe, Pädiatrie und Kinder-/Jugendpsychiatrie getragen. Das grundsätzliche Ziel der Lernwerkstatt Familie ist, Familien in ihren Anforderungen zu begleiten, die eigene Kompetenz zu stärken und präventiv zu unterstützen. Das Bildungsangebot reicht von der Geburtsvorbereitung über Vorträge zur normalen kindlichen Entwicklung bis hin zu Erziehungsfragen, Schulproblemen und praktischen Kursen z. B. zur Kinderpflege, äußeren Anwendungen und zur Entwicklungsbegleitung. Das komplette Kursprogramm liegt auf den Stationen aus, auf Anfrage (s.u.) oder unter [www.familienklinik.gemeinschaftskrankenhaus.de](http://www.familienklinik.gemeinschaftskrankenhaus.de)

### **Kontakt:**

Toralf Kerndt

Telefon (023 30) 62-3270

Telefax (023 30) 62-4146

[lernwerkstatt@gemeinschaftskrankenhaus.de](mailto:lernwerkstatt@gemeinschaftskrankenhaus.de)

## *Der Sterntaler e.V.*

ist ein Gemeinnütziger Verein zur Förderung erweiterter Therapieformen für krebskranke, chronisch erkrankte und frühgeborene Kinder am Gemeinschaftskrankenhaus. Ohne die Unterstützung von Sterntaler e.V. wären einige unserer besonderen Aktivitäten und Therapien in Zeiten knapper Kassen im Gesundheitswesen nicht mehr vorstellbar. Bitte helfen Sie durch Ihre persönliche Unterstützung, damit diese Angebote auch in Zukunft aufrechterhalten werden können.

Informationen erhalten Sie durch die Auslagen auf unseren Stationen oder direkt unter:

Telefon/Telefax (023 30) 62-3809, Internet: [www.sterntaler-ev.de](http://www.sterntaler-ev.de), E-Mail: [info@sterntaler-ev.de](mailto:info@sterntaler-ev.de)

# Helfen Sie uns, damit wir helfen können!

Der Sterntaler e.V. wurde 1990 mit dem Ziel gegründet, die Heilungschancen schwerkranker Kinder durch die Förderung erweiterter Therapien verbessern zu helfen. Während anfangs die therapeutischen Ferienzeiten der Schwerpunkt der Sterntaler-Aktivitäten waren, sind im Laufe der Zeit die Unterstützung der künstlerischen Therapien, kindgerechte Schulungsmaßnahmen für chronisch kranke Kinder (Diabetes, Asthma), Trauerseminare für Familien, Verbesserungen der räumlichen und personellen Situation an der Kinderklinik, der Therapeutische Garten „Avalon“ und die Förderung von Forschungsprojekten für krebskranke Kinder hinzugekommen. Ferner stellt der Sterntaler e.V. Elternwohnungen auf dem Klinikgelände, den Sterntaler-Bus für Ausflüge kranker Kinder in die nähere Umgebung und eine Elternbibliothek zur Verfügung.

Finanziert werden die vorgenannten Maßnahmen und Projekte zum einen über Spenden und zum anderen über den Verkauf der vom Sterntaler e.V. zu verschiedenen medizinisch-pädagogischen Themen herausgegebene Beratungsbroschüren, die direkt über das Vereinsbüro oder in der Kinderambulanz des Gemeinschaftskrankenhauses erhältlich sind:

*„Über das Stillen“, „Zu den Impfungen“, „Beratungen zur Säuglingsernährung“  
„Kinderernährung heute“, „Mein Kind hat Fieber“, „Zahngesundheit  
und Fluorprophylaxe“, „Hüften und Füße“, „Was ist Waldorfpädagogik?“  
„Vorsicht Bildschirm! Warum?“, „Singen und Musizieren mit Kindern“*

Der Vorstand des Sterntaler e.V. ist ehrenamtlich tätig, so dass jede Spende direkt hilft. Helfen Sie uns, damit wir helfen können! Bei Fragen zu unserer Arbeit stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

## sterntaler

**HOFFNUNG FÖRDERN**

Gemeinnütziger Verein zur Förderung erweiterter Therapieformen für krebskranke, chronisch erkrankte und frühgeborene Kinder e.V.

c/o Gemeinschafts Krankenhaus, Gerhard-Kienle-Weg 4, 58313 Herdecke  
Postfach 1504, 58305 Herdecke, Telefon/Telefax (0 23 30) 62-3809  
info@sterntaler-ev.de, www.sterntaler-ev.de

Spendenkonto Sterntaler e.V.: Stadtparkasse Herdecke, Konto 910 32 50, BLZ 450 514 85

*Abteilung für Kinder- und Jugendmedizin*

*Leitende Ärzte:*

*Dr. Alfred Längler*

*Guido Bürk*

*Sekretariat*

*Marion Backhaus*

*Telefon (0 23 30) 62-3914*

*Telefax (0 23 30) 62-3220*

*kinderklinik@gemeinschaftskrankenhaus.de*

*www.kinderklinik.gemeinschaftskrankenhaus.de*

*Kinderambulanz*

*Telefon (0 23 30) 62-3907*

*Telefax (0 23 30) 62-3357*

*Stationszentrale Station 8 West*

*Telefon (0 23 30) 62-3913*



**GEMEINSCHAFTSKRANKENHAUS  
HERDECKE**

*Gerhard-Kienle-Weg 4*

*58313 Herdecke*

*Telefon (0 23 30) 62-0*

*kontakt@gemeinschaftskrankenhaus.de*

*www.gemeinschaftskrankenhaus.de*